Geschrieben von: Lorenz
Mittwoch, den 04. Juni 2014 um 09:00 Uhr

Hallo, geht's noch?

Vandalen beschädigen hochwertige Bänke des Lauensteiner Heimatvereins

4. Juni 2014 - **Lauenstein (wbn). Dieses „Hallo“ war absolut unerwünscht und ziemlich unfreundlich.**

Denn es ist von Unbekannten in eine Hartholzbank geschnitzt worden, die dem Fremden- und Verkehrsverein in Lauenstein gehört. Es wurde also die Arbeit von Ehrenamtlichen beschädigt, die das umgehend der Polizei gemeldet haben.

Fortsetzung von Seite 1

Auch sonst haben die Unbekannten am Himmelfahrtswochenende Sitzeinrichtungen beschädigt, so dass die Salzhemmendorfer Polizei regelrecht von Vandalismus spricht. Sie bittet deshalb um Hinweise aus der Bevölkerung. Nachfolgend der Polizeibericht aus Lauenstein: „Der Heimat- und Verkehrsverein Lauenstein hat nach dem Himmelfahrtswochenende Beschädigungen an zwei Sitzeinrichtungen an der "Welle" und am "Bürgergarten" festgestellt.

Die Polizei sucht Hinweise nach den bislang unbekannten Tätern. Im Bereich der "Welle" in Lauenstein wurden durch die Vandalen die Rücklehnenbretter einer Sitzbank abgetreten. Im Bürgergarten wurde mit einem unbekannten Gegenstand das Wort "Hallo" in eine hochwertige Hartholzbank eingebrannt. Am 29.05.2014 (Himmelfahrtstag) haben Zeugen am Bürgergarten eine Gruppe von bislang unbekannten Jugendlichen beobachtet, die dort gegrillt haben sollen.

Dem Heimat- und Verkehrsverein entstand ein Sachschaden in Höhe von knapp 500 Euro. Der Vorsitzende erstattete Anzeige bei der Polizei wegen Sachbeschädigung. Gut möglich, dass Passanten Hinweise auf die Jugendlichen geben können - Hinweise zu diesen Sachbeschädigungen erbittet die Polizei Salzhemmendorf unter der Rufnummer 05153/5122.